

[Download] Die Nachahmung von Leben

## Die Nachahmung von Leben

Von Jens Korthals

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #437032 in eBooksVerffentlicht am: 2016-03-03Erscheinungsdatum:  
2016-03-03File Name: B01CIEVM6G | File size: 40.Mb

**Von Jens Korthals : Die Nachahmung von Leben** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Nachahmung von Leben:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Abwechslungsreicher Roman mit groer SogwirkungVon ADADas Buch von Jens Korthals ist spannend erzht und

entwickelt eine groe Sogwirkung. Schnell freundet man sich mit den beiden Hauptfiguren Reinhard und Christian an. Besonders berhrt hat mich das Schicksal des arg gebeutelten Reinhard, der von seinem Vater aus dem Haus geworfen wird, als dieser von seinem Schwulsein erfahrt. Daraufhin passieren ihm auf den Straen von Berlin einige unschne Sachen, und man hofft, dass er alles gut bersteht. Christian ist scheinbar das Gegenteil von Reinhard, wohlhabend, gutaussehend und charmant. Er bewegt sich in einem ganz anderen Berlin, dem der Yuppies, als Reinhard. Aber auch ihn ereilen einige Schicksalsschle, die ihn zum Auenseiter werden lassen. Sehr gut gefallen mir auch die Frauenfiguren in dem Roman. Besonders die Punkerin Brottasche, die Reinhard in seiner schlimmsten Zeit beisteht. Auch Janine, die Frau von Christian ist gut geschildert. Sie entpuppt sich als patente Frau, auch wenn sie Christian zuerst zu hintergehen scheint. berhaupt stellen sich fast alle Frauen in dem Roman als die starken Persnlichkeiten heraus, whrend die Mnner eher mit ihrem Schicksal hadern. Ich kann den Roman wirklich empfehlen, eine spannende und manchmal auch erkenntnisreiche Lektre. Man erfahrt einiges ber das Berlin der 80er Jahre, das Zeitgefhl von damals lebt wieder auf. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das queere Leben oder wie man versucht dein normales Leben nachzuahmen Von Caros Berlin in den 70ern und 80ern, die charakterlich gegenstzlichen Protagonisten Reinhard und Christian treffen sich immer wieder mehr oder weniger zufllig in den Jahren whrend ihrer Suche nach dem Sinn ihres Lebens. Reinhard, den das Schicksal hart beutelt, kommt aus einer Handwerkerfamilie in der der Vater ein Patriarch ist und ihn mit 14, als er erfahrt dass dieser schwul ist, vor die Tre setzt. Christian kommt aus guten Haus und verliert seinen Vater durch einen Unfall. Er gleitet durch sein Leben, heiratet, bekommt ein Kind, wird geschieden und verliert den Boden unter den Fssen. Die Frauen in dagegen sind in diesem Roman alle starke Persnlichkeiten, Brottasche die Punkerin die Reinhard untersttzt, Janine die Frau von Christian welche sich als Lesbe herausfiltert und die Russin Andreja die Freundin von Janine, und einige mehr. Fazit, ein Buch das einen in seinen Sog ber das queere Leben Berlins zieht und einen nicht mehr loslsst. Anmerkung meinerseits, ich finde es traurig, dass man sich wenn man anderst ist erst als solcher outen muss und aufgrund der neuen Begriffe eigentlich zum Auenseiter wird und nicht weil Mann/Mann und Frau/Frau liebt. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Roman ber das queere Berlin von damals und heute... sehr lesenswert !! Von Georg H. Der Roman von Jens Korthals ber das queere Berlin der siebziger und achtziger Jahre und die beiden Protagonisten ist meisterlich und einfhlsam erzht. Die Lebenswege von Christian und Reinhard knnen nicht unterschiedlicher sein, wie sicherlich bei vielen in damaligen aber auch heutigen Tagen Berlins. Sehr interessant, spannend und interessant bis zum Schluss. Fr jeden sehr zu empfehlen, der das queere Berlin von damals noch kannte, aber auch fr die, die diese vernderte Stadt noch heute lieben.

Kurzbeschreibung Im Westberlin der siebziger und achtziger Jahre wachsen Reinhard und Christian in einem idyllischen Auenbezirk auf. Beide kommen aus grundverschiedenen Welten; gemeinsam ist ihnen jedoch, dass sie jeder auf seine Art Auenseiter sind und sich in einer Gesellschaft zurechtfinden mssen, deren grundlegende Regeln sie nicht verstehen. Reinhard stammt aus einer kleinbrgerlichen Handwerkerfamilie, wird aus dem Haus geworfen, als der Vater von seinem Schwulsein erfahrt. Er lebt fortan auf der Strae, schnorrt sich im Berliner Tiergarten und in der Punkszene um den Bahnhof Zoo durch, wird Schtzling eines bizarren Friedenauer Transvestiten. Christian, Sohn wohlhabender Eltern, findet trotz des richtigen Netzwerks und Bildungsgrads keinen Anschluss, gert immer wieder an die falschen Frauen, die falschen Freunde, das falsche Leben. Die Wege beider Protagonisten kreuzen sich in den entscheidenden Momenten ihrer Biografien, bis sie sich ein letztes Mal, Anfang der neunziger Jahre im wiedervereinigten Berlin, auf tragische Weise begegnen. Jens Korthals erzht die Geschichte zweier gegenstzlicher Mnner poetisch, verstrend, doch literarisch meisterhaft prsentiert. Pressestimmen Manchmal will gut Ding Weile haben. Jens Korthals, der Germanistik und Philosophie an der Freien Universitt studierte und seit langer Zeit fr die Literaturwerkstatt Berlin ttig ist, hat nun mit ber 50 Jahren sein erstes Buch geschrieben. Die Nachahmung von Leben ist ein feinfhliges Roman ber ein altbekanntes Phnomen: Wie unterschiedlich sich zwei Leben entwickeln knnen und einander doch immer wieder kurz berhren. [...] Denn erzhlen, das kann Korthals, und er bringt gekonnt auf den Punkt, wie bitchy das Leben sein kann. (Siegessaule, Berlin, Juni 2016) Kurzbeschreibung Im Westberlin der siebziger und achtziger Jahre wachsen Reinhard und Christian in einem idyllischen Auenbezirk auf. Beide kommen aus grundverschiedenen Welten; gemeinsam ist ihnen jedoch, dass sie jeder auf seine Art Auenseiter sind und sich in einer Gesellschaft zurechtfinden mssen, deren grundlegende Regeln sie nicht verstehen. Reinhard stammt aus einer kleinbrgerlichen Handwerkerfamilie, wird aus dem Haus geworfen, als der Vater von seinem Schwulsein erfahrt. Er lebt fortan auf der Strae, schnorrt sich im Berliner Tiergarten und in der Punkszene um den Bahnhof Zoo durch, wird Schtzling eines bizarren Friedenauer Transvestiten. Christian, Sohn wohlhabender Eltern, findet trotz des richtigen Netzwerks und Bildungsgrads keinen Anschluss, gert immer wieder an die falschen Frauen, die falschen Freunde, das falsche Leben. Die Wege beider Protagonisten kreuzen sich in den entscheidenden Momenten ihrer Biografien, bis sie sich ein letztes Mal, Anfang der neunziger Jahre im wiedervereinigten Berlin, auf tragische Weise begegnen. Jens

Korthals erzählt die Geschichte zweier gegensätzlicher Männer poetisch, verstehend, doch literarisch meisterhaft präsentiert.